

Unterhauser KIRCHENSPIEGEL

63. Jahrgang Frühling 2026 Blatt 1

Aktuelles aus unserer Pfarrgemeinde Unterhaus-Millstätter See



aufblühen

Foto:
Christian Kohl

EVANGELISCH

am Millstätter See



Wort der Pfarrerin



Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Wie schön doch der Frühling ist! In der Natur erleben wir, wie alles nach und nach aufblüht. Auch unsere Seele blüht und atmet auf nach langer Winterzeit.

Wisst ihr, dass auch in unserer Gemeinde vieles wie der Frühling ist, aufgeht und blüht? Durch dich blüht unsere Gemeinde auf! – Mit diesem Motto startete der jetzige Konfirkurs. Jugendliche sind das aufblühende Leben. Mit Gottes Segen werden sie in die Zukunft gehen und haben schon vieles in unserer Pfarrgemeinde kennengelernt und mitgeholfen.

Durch dich blüht unsere Gemeinde auf! Wir sind eine lebendige und aktive Gemeinde. Viele bringen sich ein, sei es in der Leitung, bei Festen und Feierlichkeiten, bei Gottesdiensten, Bewirtung und Gemeinschaft, oder durch Besuche, mit helfenden Händen und Überlegungen und im Religionsunterricht.

Unsere Gemeindevertretung setzt sich aus einer jüngeren, mittleren und älteren Generation zusammen, wo auch die Familien mit dahinterstehen. Im Presbyterium engagieren sich Frauen und Männer, die teilweise sogar noch berufstätig sind! Unser Kurator kümmert sich um ganz viel, speziell auch um den Friedhof, und übt sein Amt mit Weitsicht und Wertschätzung gegenüber allen Mittuenden aus.

Durch dich blüht unsere Gemeinde auf: In Tauftröpfchen, Kinderstunde, im Konfirkurs, durch unser Alpha-Team und den Frauenkreis. Es freut mich, dass ein junges Team aufge-

blüht ist, vier Jugendliche! Miriam, Melany, Ramona und Paul hatten gemeinsam mit Heidi ein großes Krippenspiel zu Weihnachten geplant, mit über 20 Kindern geprobt und aufgeführt und sind noch darüber hinaus engagiert. Wow!

Zum Jubiläumsfest im Herbst in besonderer Weise, aber auch zum Erntedank, in der Advents- und Weihnachtszeit, zum Jahreswechsel war und ist die gute Stimmung und tolle Gemeinschaft in unserer Pfarrgemeinde spürbar.

Durch dich blüht unsere Gemeinde auf! Du gehörst dazu, bist Teil unserer Gemeinde und Kirche, auch dann, wenn es dir einmal nicht gut geht, oder du keine Zeit hast.

Melde dich bei uns, wenn wir etwas für dich tun können, oder wenn du dir einen Besuch oder ein Gespräch wünschst, oder wir dich abholen sollen.

In der Verbundenheit unseres Glaubens gehen wir gemeinsam durch die Passionszeit in die Osterzeit und in den Frühling hinein! Wir freuen uns auf die gemeinsamen Gottesdienste, die Veranstaltungen und die Gemeinschaft.

„Gott sagt: Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“

Jes 43,19a

Eine besinnliche Passionszeit und frohe Ostern!

Eure Pfarrerin

Seniorin Dagmar Wagner-Rauca





Letztes Jahr gab es wieder ein großartiges Krippenspiel bei uns in Unterhaus! Herzlichen Dank an das Team (siehe „Wort der Pfarrerin“) und an alle Kinder, die mitgewirkt haben!

Der Erlös vom Adventbasar im Dezember kam dem Oberkärntner Frauenhaus zugute und konnte mit einer Summe von 1.500,- € übergeben werden. Herzlichen Dank unserem Frauenkreis, den Konfirmanden und Mitwirkenden beim Adventbasar, sowie allen, die durch ihren Einkauf dieses wichtige soziale Anliegen unterstützt haben.



Die Konfi-Freizeit ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Konfi-Kurs. Hier unsere Gruppe (rechts im Bild auch die beiden Mitarbeiterinnen Miriam und Melany). Diesmal (nicht im Bild) gemeinsam mit den Konfis aus dem Lieser- und Malta-tal sowie aus Waiern.

Stufen des Lebens

Kurse zum Glauben

...ist ein ökumenisch
offenes Angebot und
setzt keine Bibel-
kenntnisse voraus.

FARBE kommt in dein Leben

Eindrückliche **Bodenbilder** laden ein zu Begegnungen mit Jesus Christus, dem Licht der Welt. Wir wollen ein buntes Leben, aber im „grauen“ Alltag scheint manchmal alles eher blass und farblos.

In **4 Begegnungserzählungen** aus dem Neuen Testament fällt neues Licht ins Leben von unterschiedlichen Menschen in deren speziellen Lebenssituationen.

Der „Dialog“ der eigenen Lebensgeschichte mit der biblischen Erzählung bringt einen existenziellen Zugang zur Heiligen Schrift.



TERMINE:

3 Einheiten abends oder vormittags

Do. 9.4. / 16.4. / 23.4. jeweils 19 Uhr bis 21 Uhr

Fr. 10.4. / 17.4. / 24.4. jeweils 9 Uhr bis 11 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum UNTERHAUS

Familien-Gottesdienst So. 19.4. 10 Uhr

Evangelische Dreieinigkeits-Kirche GMÜND

Leitung: Christian Kohl

(Multiplikator für Stufen des Lebens in Österreich)

Eintritt frei! (Spenden für Material erbeten)









Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine **Anmeldung** unter ck.office@speed.at oder unter 0699 18877 236

Veranstalter: Evang. Pfarrgemeinde

Unterhaus-Millstätter See in regionaler Zusammenarbeit



Gottesdienstplan

Datum	Uhrzeit	im Jahreskreis	Gottesdienst/Besonderheiten	Predigt
So. 22. März	9.30 Uhr	Judika	Gottesdienst 	Sen. Wagner-Rauca
So. 29. März	9.30 Uhr	Palmsonntag	Gottesdienst mit dem Dorfxong 	Sen. Wagner-Rauca
Do. 2. April	18.00 Uhr	Gründonnerstag	Abendmahlsgottesdienst	Sen. Wagner-Rauca
Fr. 3. April	9.30 Uhr	Karfreitag	Abendmahlsgottesdienst mit der SG-Unterhaus	Sen. Wagner-Rauca
Fr. 3. April	19.00 Uhr	Karfreitag	<i>alpha</i> - Gottesdienst	Christian Kohl
So. 5. April	6.00 Uhr	Ostermorgen	<i>alpha</i> - Auferstehungsfeier danach Osterjause im Gemeindesaal 	Sen. Wagner-Rauca
So. 5. April	9.30 Uhr	Ostersonntag	Festgottesdienst mit der SG-Unterhaus	Sen. Wagner-Rauca
So. 12. April	9.30 Uhr		<i>alpha</i> - Gottesdienst / Konfipräsentation	Sen. Wagner-Rauca
So. 19. April	10.00 Uhr	kein Gottesdienst in Unterhaus	Familiengottesdienst in Gmünd Thema: Farbe kommt in dein Leben 	Christian Kohl und TEAM
So. 26. April	9.30 Uhr	Konfirmation	Festgottesdienst mit Abendmahl	Sen. Wagner-Rauca
So. 3. Mai	9.30 Uhr	Kantate	Gottesdienst	Lekt. R. Eberhardt
So. 10. Mai	9.30 Uhr	Muttertag	Gottesdienst	Sen. Wagner-Rauca
So. 17. Mai	9.30 Uhr		Gottesdienst 	Sen. Wagner-Rauca
So. 24. Mai	9.30 Uhr	Pfingsten	Gottesdienst 	Sen. Wagner-Rauca
So. 31. Mai	18.00 Uhr	Gemeindefest	<i>alpha</i> - Gottesdienst / Grillfest 	Sen. Wagner-Rauca
So. 7. Juni	9.30 Uhr		Gottesdienst	Sen. Wagner-Rauca
So. 14. Juni	9.30 Uhr	Tauferinnerung	Tauferinnerungs-Familiengottesdienst	Wagner-R. & TEAM
So. 21. Juni	9.30 Uhr		Gottesdienst 	Sen. Wagner-Rauca
So. 28. Juni	9.30 Uhr		Gottesdienst	Pfr.i.R. Jürgen Becker
So. 5. Juli	9.30 Uhr	Kirchtag	Festgottesdienst mit der SG-Unterhaus	Sen. Wagner-Rauca



...Kirchenkaffee



...Bewirtung

Am 19. April entfällt der Gottesdienst in Unterhaus. Wir laden stattdessen ganz herzlich zum Familiengottesdienst um 10.00 Uhr nach Gmünd ein (Jubiläum: 25 Jahre Dreieinigkeitskirche)!

Pilgerweg

Seit 20 Jahren gibt es den **Domitian-Pilgerweg** und seit 15 Jahren wird er ökumenisch begangen. Ein schöner Anlass, sich gemeinsam auf den Weg zu machen.

Sa. 4. Juli Start: 8.00 Uhr
Millstatt am See, Schillerpark



Kirchtag

in Unterhaus mit der
Singgemeinschaft Unterhaus

So. 5. Juli 9.30 Uhr

Nach dem Festgottesdienst
mit der FF Kötzing und der
Trachtenkapelle Seeboden zum
Festzelt in Kötzing

Hier trifft man sich gerne

Frauenkreis

Frauenkreis Unterhaus:

16. April / 21. Mai / 11. Juni
donnerstags um 15.00 Uhr



Kirchenkaffee

der Frauenkreis lädt ein:

nach dem Gottesdienst:
29. März / 17. Mai / 21. Juni



Freitag 8. Mai 15.00 Uhr

Tauftropfen-Treff

im Gemeindesaal

So. 14. Juni 9.30 Uhr

Tauferinnerungs- gottesdienst

in der Kirche

Infos bei Liane Burgstaller
0650 / 8222815

Anstatt der einst üblichen Haus- und Kindersammlungen bitten wir um eine Spende auf das Konto der Pfarrgemeinde unter dem Verwendungszweck

„GA-Sammlung 2026“

IBAN: AT31 3947 9000 0000 4325

In der Osterzeit werden wir auch wieder eine Spendensammelbox in der Kirche aufstellen.

Herzlichen Dank!

(Leider gibt es dieses Jahr in Kärnten kein Gustav-Adolf-Fest, da sich keine Gemeinde gefunden hat.)



AVISO: Freitag 19. Juni

50 Jahre Singgemeinschaft Unterhaus
SOMMERKONZERT

Freud und Leid

Trauung

Julia Anina Raunig und Norbert Neuschitzer aus Treffling

(Korrektur)

Beerdigungen/Verabschiedungen

Waltraud Knopp aus Großdobra im 73. Lebensjahr

Ida Gruber aus Millstatt, zuletzt Spittal, im 95. Lebensjahr

Heinz Krois aus Lieserbrücke im 84. Lebensjahr

Herta Oberlerchner aus Seeboden im 97. Lebensjahr

Siegfried Andreas Oberlercher aus Spittal im 75. Lebensjahr

Gerhard Pichorner aus Pirk im 76. Lebensjahr

Hartmut Taege aus Obermillstatt im 59. Lebensjahr

Johanna Schmid aus Unterhaus im 83. Lebensjahr



*Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*

1. Korinther 13,13

MONATSSPRUCH MÄRZ 2026

Da weinte Jesus. (Johannes 11,35)

Wir kennen sicher die Redewendung: Etwas ist zum Weinen. Damit meinen wir Situationen, die uns traurig machen und zum Verzweifeln bringen, und das mal ernst und manchmal weniger ernst gemeint.

Wenn wir tatsächlich weinen, dann ist es nicht immer nur Ausdruck von Trauer. Wir weinen auch, wenn wir richtig verzweifelt sind. Auch starke Schmerzen können uns die Tränen in die Augen treiben.

Manchmal weinen wir aber einfach nur, weil wir ganz tief ergriffen sind. Und dann gibt es ja bekanntlich auch die Freudentränen.

Auch Jesus hat geweint, so wird uns zweimal in der Bibel berichtet. Bekannt ist wohl die Stelle, wo Jesus über Jerusalem weint (Lukas 19,41-46). Jesus ist da mit seinen Jüngern unterwegs nach Jerusalem, also wenige Tage vor den Ereignissen, denen wir in der Karwoche gedenken. Er weint darüber, dass die Stadt nicht erkannt hatte, was ihr zum Frieden verholfen hätte und ihr nun der Untergang durch die Römer bevorsteht.

Unser Monatsspruch bezieht sich aber auf die andere Begebenheit. Wir kennen vielleicht die Schwestern Maria und Martha, aber nur wenige wissen, dass diese noch einen Bruder hatten namens Lazarus, so zumindest erzählt es uns der Evangelist Johannes. Alle drei Geschwister gehörten zu Jesu engstem Freundeskreis.

Nun stirbt Lazarus in Jesu Abwesenheit. Er eilt mit seinen Jüngern in das Dorf und man zeigt ihm das Felsengrab, in dem Lazarus bereits seit einigen Tagen liegt. Und dann kommt dieser kurze Satz:

„Da weinte Jesus.“

In einem der bekanntesten Weihnachtsglieder (EG 30) heißt es über ihn: *„Wahr' Mensch und wahrer Gott.“*

Dass Jesus über einen toten Freund weinte, macht ihn zutiefst menschlich. Dass er Lazarus danach wieder ins Leben rief, erweist ihn als den, der zugleich auch Gott ist.

„Wahr' Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.“

Die Adventszeit und die Passionszeit hängen untrennbar miteinander zusammen, denn, wie es so schön heißt, Krippe und Kreuz sind aus dem selben Holz geschnitzt.

Der Gott, der in der Krippe als Mensch zur Welt kommt und ca. 30 Jahre später am Kreuz stirbt, ist der, der uns versteht und uns helfen kann, aus Leid und aus der Sünde und vor dem Tod. So, wie er aus Mitleid Lazarus ins Leben zurückgeholt hat, so holt er auch uns aus Schuld und Vergänglichkeit heim ins Paradies. Das verspricht er am Kreuz dem einen Verbrecher, der mit ihm gekreuzigt wird:

„Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein.“ (Lukas 23,43)

Christian Kohl



Sie können uns erreichen

Evangelisches Pfarramt Unterhaus-Millstätter See

Tel.: 04762/81291 und Fax DW: -4 homepage: www.evang-unterhaus-millstaettersee.at

E-mail: pg.unterhaus@evang.at

Seniorin Dagmar Wagner-Rauca 04762-81291 / 0699-18877235 / seniorin@evang-unterhaus-millstaettersee.at

Sprechstunden im Pfarramt: (Montag ist Ruhetag)

PfarrerIn: nach Vereinbarung

Kirchenbeitrag: Mittwoch 17:00 – 19:00 und Freitag 9:00 – 11:00

Büro: Dienstag 9:00 – 12:00 und Donnerstag 9:00 – 12:00

Kurator: Walter Egarter 0699/10062079

Friedhof: Sekretärin Angelika Peitler

Kirchenbeitrag und Büro: Angelika Peitler 04762/81291 / kb.unterhaus@evang.at

Bitte rufen Sie an, wenn Sie ein Hausabendmahl oder einen Besuch wünschen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für alle finanzielle Unterstützung der Arbeit in unserer Pfarrgemeinde durch Kollekten, Kranzablösen und Spenden! (IBAN: AT31 3947 9000 0000 4325)

Zum Nachdenken

Die Blüte
an sich
ist zwar schön,
aber letztlich –
für sich allein –
für nichts!

Keine Frucht,
kein Ertrag,
alles umsonst.

Wäre da nicht
zur richtigen
Zeit
am richtigen
Ort
die Biene.

Christian Kohl



Foto: Christian Kohl

Persönliches
Exemplar für:

P. b. b. GZ 02Z033117M

Impressum:

Herausgeber: Presbyterium der Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Unterhaus-Millstätter See; 9871 Seeboden, Unterhaus 15
Schriftleitung: Seniorin Mag. Dagmar Wagner-Rauca
Druck: Petz Druckerei, 9800 Spittal a. d. Drau
Bilder, Grafik und Design: Christian Kohl
Verlagspostamt: 9802 Spittal a. d. Drau
GZ 02Z033117M